

NEUERSCHEINUNG

Der Ackermann aus Rudolfsdorf

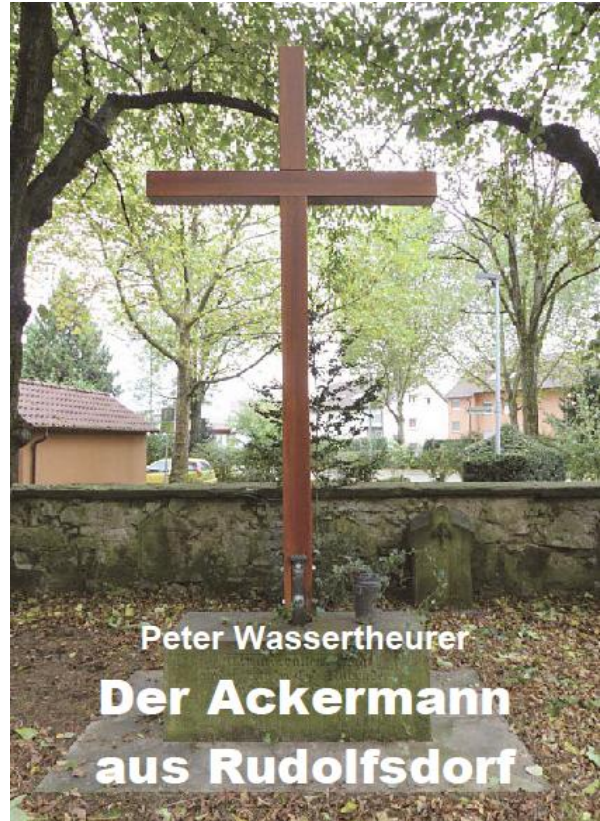
Ein donauschwäbisches Trauerspiel in 3 Akten
von
Peter Wassertheurer

Das Theaterstück behandelt das Schicksal der Donauschwaben am Ende des Zweiten Weltkriegs. Die deutsche Volksgruppe im ehemaligen Jugoslawien wurde ab dem Herbst 1944 systematisch verfolgt, vertrieben und in eigenen Konzentrationslagern dem Untergang als Volksgruppe brutal preisgegeben.

*

Das Stück „Der Ackermann aus Rudolfsdorf“ spielt in einem solchen Lager, in dem Tod und Elend, Gewalt und Terror gegen die donauschwäbische Bevölkerung herrschen. Das Stück zeigt schonungslos und ohne Tabus diesen in der offiziellen Geschichtsschreibung bis heute verschwiegenen Völkermord auf.

Gewidmet den Donauschwaben



PREIS:12,80.- €

Seiten: 91

ISBN:3-937984-18-6

Bestellung an: Kultur- und Projektmanagement

Dr. Peter Wassertheurer

Ennemosergasse 18

A-1220 Wien

peter.wassertheurer@aon.at

„Oft prügelten sie so lange auf einen von uns ein, bis er sich nicht mehr rühren konnte. Meist sind sie zu dritt oder zu viert und dann schlagen sie, sie schlagen und schlagen immer weiter. Es geschah vor zwei Tagen. Mit blutigen Händen, gebrochenen Knochen und blau geschlagenem Gesicht ließ man meinen Cousin wie ein krankes Tier im Staub krepieren. In den letzten beiden Monaten verging keine Woche, in der sie nicht mindestens einen von uns zu Tode geprügelt haben.“ (Auszug aus dem Stück)